

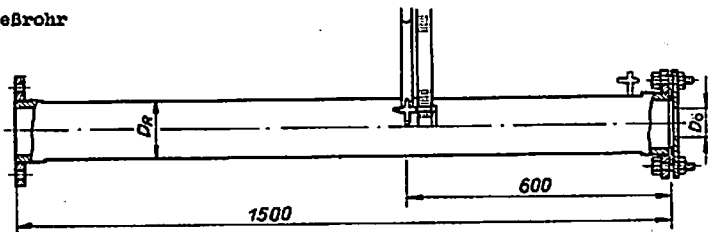
15.4.1975

Durchflußmengenmessung - Blendenmeßeinrichtung - nach NBS 503

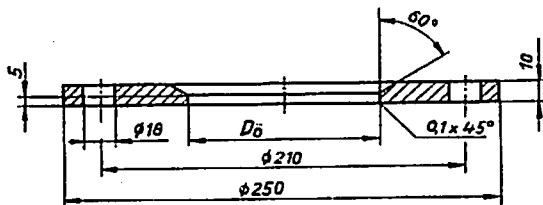
24.00.10

Gemessen wird der Staudruck vor einer Blende. Die Durchflußmenge Q (m^3/h) ist eine Funktion des in mm WS gemessenen Staudruckes ΔH . Die Werte für Q werden nach Messung des Staudruckes einer Tabelle für den jeweiligen Blendendurchmesser entnommen (NBS 503)

Meßrohr



Meßblende



Meßbereiche

| Nenngröße | Dü (mm) | Meßbereich (m^3/h) | (l/s) |
|-----------|---------|------------------------|-------------|
| I | 110 | 59,4 - 189,0 | 16,5 - 52,5 |
| II | 90 | 25,2 - 80,0 | 7,0 - 22,2 |
| III | 60 | 9,7 - 30,0 | 2,7 - 8,35 |
| IV | 40 | 4,0 - 13,1 | 1,11 - 3,64 |

Die gerade, genau horizontal verlegte Leitungslänge vor dem Meßrohr muß mindestens 5 m betragen.

Vor der Messung ist die Meßleitung zu entlüften.

Meßgenauigkeit: $\leq 2,5\%$

Die Meßanordnung muß ein Auswechseln der Blende ohne Unterbrechung des Pumpvorganges gestatten.